

Meinungen über die Katholische Kirche

Beitrag von „CDL“ vom 24. Februar 2019 16:18

Zitat von Plattenspieler

Und bei der Frage des Katholischseins entscheidet der Akt der Taufe. Einmal getauft (auch als Säugling) kann man sich auch seine Zugehörigkeit zur Kirche nicht mehr herausuchen. Denn wer einmal katholisch ist, bleibt katholisch, auch wenn er austritt, auch als Häretiker, Schismatiker oder Apostat (siehe character indelebilis).

Wow, da bin ich meiner Mutter doch direkt dankbar für ihren bewussten Austritt aus der katholischen Kirche als Folge des von ihr erlittenen frühkindlichen Missbrauchs durch Priester und Nonnen (sic!) im katholischen Kindergarten und den ebenso bewussten Eintritt in die evangelische Landeskirche. Das hat mir ganz offensichtlich einige dogmatische Einseitigkeiten erspart, die im katholischen Teil meiner Familie -leider- durchaus präsent sind. (Wird eigentlich nur noch geschlagen von den orthodoxen Familienmitgliedern die der Auffassung sind, die Bibel müsse wörtlich verstanden und gelebt werden und dürfe unter keinen Umständen im Rahmen moderner Lebensverhältnisse interpretiert werden.)

Danke @kecks für deine meist ebenso differenzierten wie intelligenten Beiträge zum Thema.